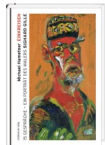
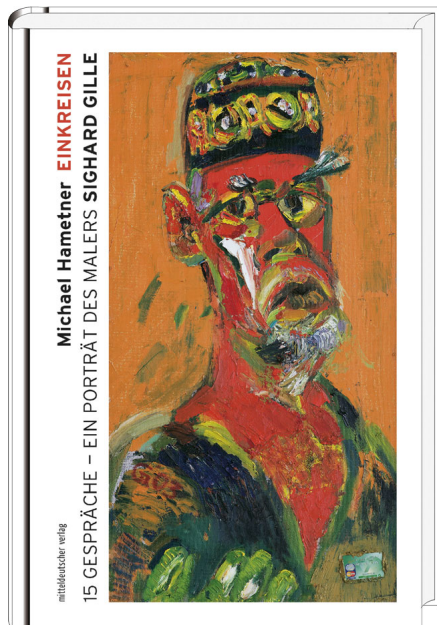


Hametner, Michael: Einkreisen



Gespräche, Interview, Porträt, Portrait, Sighard Gille, Neue Leipziger Schule, Malerei, Michael Hametner

Bewertung: Noch nicht bewertet

Preis

Verkaufspreis 24,95 €

[Stellen Sie eine Frage zu diesem Produkt](#)

Beschreibung

[Beschreibung](#)

Michael Hametner

Einkreisen

15 Gespräche – ein Porträt des Malers Sighard Gille

[Reihe Ateliiergegespräche](#)

192 S., geb., 165 x 240 mm, mit zahlr. Farbabb.

ISBN 978-3-95462-226-9

Erschienen: Januar 2014

Der Maler Sighard Gille, Jahrgang 1941, zählt zu den Vätern der Neuen Leipziger Schule. Gille einzukreisen hat den Literaturkenner Michael Hametner gereizt und herausgefordert – sein Selbstverständnis als Maler im achten Lebensjahrzehnt, seine Weltsicht und die Wahrnehmung u.a. der Kollegen Gerhard Richter, Joseph Beuys und Wolfgang Matheuer. So hat Hametner Gille 15 Aussprüche berühmter Künstlerkollegen vorgelegt und gefragt: Wie siehst du die Welt, wie kommt sie zu dir ins Atelier und auf die Leinwand?

Künstler

Sighard Gille, geb. 1941 in Eilenburg, Studium der Landwirtschaft an der Humboldt-Universität in Berlin, dann Wechsel nach Leipzig, Besuch der Abendakademie an der Hochschule für Grafik und Buchkunst (HGB), 1965–1970 Studium an der HGB, 1973–1976 Meisterschüler bei Bernhard Heisig an der Akademie der Künste in Berlin. 1976–1980 Assistent an der HGB im Fachbereich Malerei. Nach freiberuflicher Tätigkeit ab 1986 wieder an der HGB, dort 1992–2006 Professor, Leitung einer Fachklasse für Malerei. Zahlreiche Auslandsaufenthalte und Stipendien (u.a. USA, Südafrika). Personalausstellungen u.a. in Gießen, Rostock, Klosterneuburg/Österreich, Hamburg, München, Coburg und Leipzig.

Autor

Michael Hametner, geb. 1950, Studium der Journalistik in Leipzig, Schauspieler, Regisseur und schließlich Leiter des Theaters der Leipziger Universität. Anfang der 90er Jahre als freier Mitarbeiter beim Mitteldeutschen Rundfunk, seit 1994 als Literaturredakteur.

Pressestimmen

»Insgesamt entsteht ein lebendiges Bild der Person Sighard Gille, seiner ganz persönlichen Sicht auf die Kunst und die Welt, zudem mit Einblicken in seine Arbeitsweise. Gleichzeitig ist es ein Experiment des Autors, sich einem Künstler auf eine andere Art zu nähern, als es sonst in Katalogen oder Biografien üblich ist.«

Jens Kassner, <http://kunstszene-leipzig.de/umrundungen-eines-kuenstlers/>, 06. November 2014

»Michael Hametner hat mit *Einkreisen* ein großartiges Porträt von Sighard Gille gezeichnet.«

Ulrich Faure, BuchMarkt – Das Ideenmagazin für den Buchhandel, Lesetipp, Mai 2014

»Schön, wie stark das bildlich Wahrnehmbare mit dem wörtlich Nachlesbaren korrespondiert. Ein wichtiges Buch – auch westwärts als Lesestoff zu empfehlen.«

Harald Kretzschmar, Ossietzky – Zweiwochenschrift für Politik/Kultur/Wirtschaft, 12. April 2014